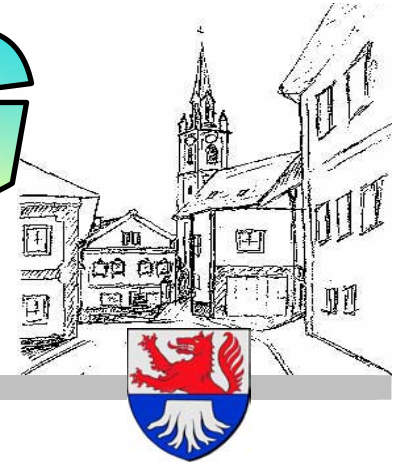


OEPHING

AKTUELL



Informationsblatt der Gemeinde Oepping

Aus dem Gemeinderat:

❖ Neue Geschäftsordnung und neue Dienstbetriebsordnung:

Aufgrund der Novelle der OÖ. Gemeindeordnung per 1. Jänner 2008 musste die Geschäftsordnung für den Gemeinderat, dessen Ausschüsse und für den Gemeindevorstand angepasst werden. Gleichfalls wurde auch die für die Regelung des Inneren Dienstes der Gemeindeverwaltung bestehende Dienstbetriebsordnung neu erlassen.

❖ Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3,9 in Oepping:

Zum Zwecke der neuerlichen Erweiterung der Betriebsanlage der Firma Röchling Leripa Papertech GmbH&CoKG, 4150 Oepping 100, wurde ein 9.798 m² großes Grundstück erworben und hiefür die Umwidmung von Grünland in Bauland „Betriebsbaugebiet“ beantragt. Der Gemeinderat hat der Einleitung des Umwidmungsverfahrens grundsätzlich zugestimmt.

❖ Wiedervermietung einer Kleinwohnung im Lehrerwohnhaus Oepping 23:

Eine frei gewordene Kleinwohnung (23 m²) im Lehrerwohnhaus wird nach geheimer Abstimmung ab 1.8.2008 an Herrn Marco Zimmerbauer, Untergrünau 4, vermietet. Der Mietzins für diese Wohnung beträgt € 56,30 im Monat.

❖ Änderung der Verkehrsverhältnisse in Haugsberg:

Der Gemeinderat hat die Umlegung der Ausästung „Grüblhaus“ des Güterweges

Oberneudorf verordnet. Die Einmündung in die Haupttrasse des Güterweges wurde von der Ortsmitte an den östlichen Ortsrand verlegt. Damit konnte einerseits eine Gefahrenstelle bei der Hocheinfahrt Keinberger beseitigt und andererseits ein notwendiges landw. Bauvorhaben der Familie Keinberger verwirklicht werden. Der Grund für die neue Straßentrasse wurde kostenlos bereitgestellt. Im Gegenzug wurde die alte Straße im Hofbereich für den öffentlichen Verkehr aufgelassen, rekultiviert und in das Eigentum der Familie Keinberger übertragen.

Aus dem Inhalt

Aus der GR-Sitzung v. 26.06.2008	1-3
Indianer Projekt der Volksschule Oepping	3
Vize-Landessieg und 3. Rang für Oeppinger Feuerwehr	4
Musikkapelle Oepping – Auszeichnung bei Marschwertung	4
Feuerbrand	5
Schulveranstaltungsbeihilfe der Gemeinde Oepping	5
Bauverhandlungstermine	5
Sprechtag des Regionsbeauftragten für Natur- und Landschaftsschutz	6
Abendgymnasium ermöglicht kostenlose Matura	6
Gratulationen	6
Auszug aus dem VA-Kalender	7
Meldeamt	7
Sommer-Highlights mit der OÖ. Familienkarte	8
Standesamtsmeldungen	8
Ehrenamtliche Mitarbeit in den Alten- und Pflegeheimen des Sozialhilfverbandes Rohrbach	9
Mobile Dienste der Caritas in OÖ.	10
Kostengünstige Wohngemeinschaften in Wien	10
„Vielfalt Nutzen Lernen“ – Ein Seminar im ALOM Frauen Trainingszentrum	11
JIM Sport – voller Erfolg im AquaRo	11
Entwicklung der Abfall- und Altstoffmengen seit 1992	12
Wasseruntersuchungen in der Gemeinde Oepping	12

Gemeindestraßenbauprogramm 2008 - 2010:

Der Finanzierungsplan für das Gemeindestraßenbauprogramm 2008 – 2010 musste wie folgt geändert werden, da die Landesmittel nicht in der erwarteten Höhe zugesichert wurden:

<u>Straßenbauprogramm:</u>	2008	2009	2010	2011	2012	Gesamt
Baukosten (in Euro)	100.000	260.000	184.000			544.000
Finanzierung:						
Anteilsbetrag o.H.	15.000	30.000	30.000	30.000	24.000	129.000
Landeszuschuss	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	125.000
erbetene BZ	<u>20.000</u>	<u>30.000</u>	<u>80.000</u>	<u>80.000</u>	<u>80.000</u>	<u>290.000</u>
	60.000	85.000	135.000	135.000	129.000	544.000

Die Finanzierung des 3-jährigen Bauprogrammes wird sich auf 5 Jahre erstrecken.

❖ Jugendtaximodell:

Nach dem Vorbild anderer Gemeinden hat auch der Oeppinger Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zur Einführung eines Jugendtaxi gefasst. Sinn dieser Einrichtung ist, dass die Jugendlichen (16-21 J.) der Gemeinde sicher zu den von ihnen besuchten Lokalen oder Veranstaltungen mit den dieses Modell mittragenden Mietwagenunternehmen kommen. Unterstützt wird dieses Projekt vom Verkehrsressort des Landes aus den Mitteln der Gebühren für Wunschkennzeichen.

Sobald die Fördermodalitäten und Rahmenbedingungen durch den Jugendausschuss festgelegt sind und mit interessierten Taxiunternehmen die erforderlichen Verträge abgeschlossen sind, soll das Projekt, das eine kostengünstige und sichere Mobilität der Jugendlichen gewährleisten soll, ab August d.J. gestartet werden. Die Jugendlichen werden über das Zustandekommen und die „Spielregeln“ dieses vorerst für ein halbes Jahr geplante Projekt rechtzeitig persönlich informiert werden.

❖ Finanzierung Sportplatzbau:

Nach Überarbeitung des Sportplatzbauvorhabens musste der mit € 524.000,-- im Vorjahr festgelegte Ausgabenrahmen nachgebessert werden. Das Projekt wurde nun vom Land OÖ. mit Gesamtkosten von € 586.000,- (ohne MwSt.) genehmigt und es musste daher ein neuer Finanzierungsplan beschlossen werden:

Baukosten (in Euro)	bis 2007	2008	2009	2010	Gesamt
	73.000	370.000	143.000		586.000
<u>Finanzierungsmittel:</u>					
Rücklagen	40.000	10.000	20.000		70.000
Anteilsbetrag o.H.	20.000		14.000		34.000
OÖ. Fußballverband		20.000	20.000		40.000
Union Landesverband		10.000	10.000		20.000
Verein U. Oepping		60.000			60.000
Sonstige Mittel		32.000			32.000
LZ-Sport		60.000	60.000	15.000	135.000
erbetene BZ	<u>60.000</u>	<u>60.000</u>	<u>120.000</u>	<u>15.000</u>	<u>195.000</u>
	60.000	252.000	244.000	30.000	586.000
Überschuss/Abgang	- 13.000	- 118.000	101.000	30.000	+/- 0

❖ Auftragsvergaben für Sportplatzbauprojekt:

Folgende Aufträge wurden vom Gemeinderat vergeben:

1. Elektroinstallationsmaterial:	Firma Elektro Gabriel, Ulrichsberg	€ 3.036,03
2. Heizung, Lüftung, Sanitär:	Firma Rudolf Pöschl, Rohrbach	€ 47.505,60
3. Innenputzarbeiten:	Firma Weber Bau, Rohrbach	€ 6.914,62

❖ Kaufvertrag für Sportplatz:

Mit den Grundbesitzern Alois u. Veronika Simmel, Obergrünau 6 und Günther u. Gertraud Hofer, Oepping 2, wurde der Kaufvertrag für jene Grundfläche, auf der der neue Sportplatz errichtet wird, abgeschlossen. Die Vermessung ergab eine Fläche von 13.582 m².

❖ **Schnupperticket des OÖ. Verkehrsverbundes:**

Ab 1. September 2008 bietet die Gemeinde ein neues, attraktives Bürgerservice: Damit Noch-Nicht-Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel auf den Geschmack gebracht werden, hat der Gemeinderat die Einrichtung eines so genannten Schnuppertickets beschlossen. Ab September d.J. können Gemeindebürger/innen zu einzelnen Fahrten (Arztbesuch, Kultur-, Ausflugs- od. Amtsfahrt) bis nach Linz einschließlich aller Öffentlichen Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet beim Gemeindeamt während der Amtsstunden die dort bereit liegenden 2 Schnuppertickets (Verkehrsverbund-Fahrkarte) gegen ein geringes Entgelt von je 3,-- Euro ausleihen und so zu günstigen Bedingungen auf ein öffentliches Verkehrsmittel umsteigen. Nicht gedacht ist dieses Service der Gemeinde für tägliche Fahrten (Pendler). Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt.

❖ **Trockenlegung vom Schloss Götzendorf:**

In Zusammenarbeit mit dem Stift Schlägl ist die Trockenlegung vom Schloss Götzendorf beabsichtigt. Der Gemeinderat hat sich für ein System der Firma Aquapol (NÖ.) ausgesprochen, das ohne Einsatz von Chemie, Strom oder baulicher Maßnahmen aufsteigende Feuchtigkeit durch Umdrehung der Kapillarwirkung verhindert. Zusätzlich soll im kommenden Jahr die Trockenlegung des erdanliegenden Mauerwerkes der Westseite des Schlosses im Bereich des Schlossgartens erfolgen. Die Maßnahmen werden mit dem Bundesdenkmalamt koordiniert und von der Kulturabteilung des Landes OÖ. gefördert.

❖ **Bebauungskonzept für Oepping:**

In Zusammenarbeit mit Herrn Arch. Dipl.-Ing. Schütz soll im Westen von Oepping zwischen Gemeindestraße und Güterweg Oberneudorf ein Baukonzept umgesetzt werden, sofern mit den Grundbesitzern Haselgruber, Katzlinger und Stift Schlägl eine einvernehmliche Lösung gefunden werden kann. Das Grünland soll in Bauland der Kategorie „Wohngebiet“ umgewidmet werden. Durch Einbindung auch des Gemeindegrundstückes können 28 Bauparzellen in Aussicht gestellt werden.

Indianerfest der Volksschule Oepping:

Apachen, Sioux, Navajos ..., wo und wie lebten die verschiedenen Indianerstämme Nordamerikas? Mit diesen Fragen beschäftigten sich die Kinder der VS Oepping intensiv in den letzten Schulwochen. Mit Feuereifer wurden indianische Behausungen wie Tipis, Wigwams und Pueblos angefertigt, dazu Trommeln, Rasseln, Masken, Kopfschmuck, Schilder und mehrere riesige Totenpfähle.

Sehr beeindruckt waren die Kinder von der respektvollen Haltung der Indianer gegenüber der gesamten Schöpfung, als deren Teil sie sich empfanden.

Den Höhepunkt bildete ein Indianerfest: An diesem Tag vergnügten sich die Kinder mit Kopfschmuck und Gesichtsbemalung bei indianischen Spielen, Geschichten, Liedern und Tänzen. Für alle hungrigen Apachen, Sioux u.s.w. gab es an mehreren Feuerstellen Leckeres zur Stärkung, zubereitet von tüchtigen Müttern als Squaws. Ein großes Danke gilt hier Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



Vandalenakt im Schulgarten der VS Oepping:

In der Nacht von Freitag, 27. Juni auf Samstag 28. Juni 2008 wurden zwei große Indianerzelte / Tipis im Schulgarten der VS Oepping brutal zerstört, die wenige Tage zuvor für das Indianer- Projekt der Schule aufgestellt worden waren. Dieser Vorfall wurde bei der Polizei zur Anzeige gebracht. Wenige Wochen zuvor war es dort ebenfalls zu einem Vandalenakt gekommen: Eine engagierte Gruppe von Volksschulkindern revitalisierte im Frühling ehrenamtlich in ihrer Freizeit das kleine Biotop im Schulgarten. Kurz danach wurde es von Unbekannten vorsätzlich und mutwillig zerstört: Öl ins Wasser gegossen und die Bepflanzung ausgerissen.

Seitens der Gemeinde können derartige Vandalenakte, die wirklich mit Lausbubenstreichen nichts mehr zu tun haben, keinesfalls geduldet werden. In Hinkunft werden alle Fälle von Zerstörung etc. zur Anzeige (gegen Unbekannt) gebracht und die sicher schnell ausgeforschten Täter zur Verantwortung gezogen. Es kann nicht sein, dass das, was andere mit Mühe, Engagement und Freude geschaffen haben, von einigen (Wenigen) in ihrer Dummheit wieder zerstört wird.



Vize-Landessieg und 3. Rang für Oeppinger Feuerwehr:

Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Freistadt am 05.07.2008 belegte die Feuerwehr Oepping in der Klasse Silber B2 den 2. Rang und holte damit den Vize-Landessieg nach Oepping.

Zum einen war die Freude über den Vizelandessieg groß, doch es gab auch etwas Wehmut dabei, da man durch 5 Fehlerpunkte den möglichen Landessieg und auch die Qualifikation für die im Herbst stattfindende Bundesmeisterschaft in Wien verpasste. In Bronze belegte die Gruppe Platz 6 und auch hier verhinderten 5 Schlechtpunkte einen weiteren Platz auf dem Podest.



Vizelandessieger: stehend: Lauß Erwin, Reischl Günter, Sonnleitner Franz, Anreiter Hermann, Reischl Helmut hockend: Märzinger Alois, Wögerbauer Siegfried, Brandl Franz, Anzinger Ernst, Mayrhofer Paul

Aber nicht nur die „Oldies“ konnten eine Siegetrophäe nach Oepping bringen. Auch die ältere Jugendgruppe erreichte mit dem 21. Platz unter den mehr als 600 gestarteten Gruppen einen 3. Siegerrang. In Silber belegte die Gruppe den 164. Platz.



v.l.n.r.: Höglinger Fabian, Jugendbetreuer Gabriel Martin, Höfler Markus, Sonnleitner Tobias, Leitner Dominik, Gabriel Michael, Beißmann Manuel, Schaubmayr Stefan, Gabriel Marco, Starlinger Kilian, Sonnleitner Dominik und Kdt. Reischl Helmut

Insgesamt standen 4 Aktivgruppen und 2 Jugendgruppen aus der Feuerwehr Oepping am Start. Es waren mit 54 Mitgliedern mehr als die Hälfte der Oeppinger Feuerwehrmitglieder beim Landesbewerb in Freistadt beteiligt.

Musikkapelle Oepping –Auszeichnung bei Bezirksblasmusikfest:

Beim diesjährigen Bezirksblasmusikfest in Niederwaldkirchen v. 14. bis 15. Juni 2008 erlangte die Musikkapelle Oepping in der Marschwertung einen „*Ausgezeichneten Erfolg*“.

Herzliche Gratulation zu diesem erfolgreichen und eindrucksvollen Auftritt.

Feuerbrand:

Nach dem heuer wieder vermehrten Auftreten der Pflanzenkrankheit **Feuerbrand** wird auf die nach wie vor verpflichtende Meldung (nach dem Oö. Pflanzenschutzgesetz 2002) eines Feuerbrandbefalles von Obst- u. Zierpflanzen durch den Grundbesitzer an die Gemeinde bzw. den zuständigen Feuerbrandbeauftragten erinnert.

Nach Besichtigung der verdächtigen Pflanzen sowie der Ausfüllung des Meldebogens bei Bestätigung des Verdachtes auf Feuerbrand durch den Feuerbrandbeauftragten hat die Gemeinde die aktuellen Meldebögen an die Landwirtschaftskammer für OÖ. zu senden, um einen Überblick über die gegenwärtige Feuerbrandsituation zu erhalten.

Die Bekämpfungsmaßnahmen hat der Grundbesitzer in Eigenverantwortung und auf eigene Kosten durchzuführen. Ein Merkblatt liegt beim Gemeindeamt auf bzw. wird vom Feuerbrandbeauftragten bei der Besichtigung ausgegeben.

Schulveranstaltungsbeihilfe der Gemeinde Oepping:

Die Gemeinde Oepping fördert Familien, deren Kinder an Schulveranstaltungen (Wienwoche, Schikurs,...) teilgenommen haben:

Höhe der Förderung: Gutschein im Wert von 16,00 Euro

Voraussetzung: Nachweis über Kosten von mindestens € 150,00 je Kind und Veranstaltung sind zu erbringen

Antragsstellung: jeweils bis 31. August für das abgelaufene Schuljahr

Bauverhandlungstermine - 2. HJ 2008:

Die nächsten Bauverhandlungstermine der Gemeinde Oepping sind:

Donnerstag, **07. August 2008**

Donnerstag, **06. November 2008**

Freitag, **12. September 2008**

Donnerstag, **04. Dezember 2008**

Donnerstag, **09. Oktober 2008**

Bitte holen Sie rechtzeitig vor Beginn von Baumaßnahmen Informationen über eine eventuelle Bewilligungs- und Anzeigepflicht bei der Gemeinde ein.



Sprechtage des Regionsbeauftragten für Natur- und Landschaftsschutz – zuständig für Gebäudeangelegenheiten:

Nachstehend werden die Termine der in nächster Zeit von Herrn Dipl.-Ing. Forster bei der BH-Rohrbach abgehaltenen Sprechstage bekannt gegeben:

Jeweils am

Dienstag, 22.07.2008 **Dienstag, 09.09.2008**

Dienstag, 19.08.2008 **Donnerstag, 30.09.2008**

*Ort:
2. Stock,
Zimmer Nr. 205*

Um einen reibungslosen Ablauf der Sprechstage zu gewährleisten und längere Wartezeiten zu vermeiden, ist jeweils eine telefonische Terminvereinbarung notwendig (Telefonnummer 07289/8851-413 oder 415).

Abendgymnasium ermöglicht kostenlose Matura:

Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher! - Fernstudium oder Abendunterricht: Neustart im September!

Das Linzer Abendgymnasium startet am Mo., 8. September 2008 mit 2 neuen Klassen (Einstieg ist bis zum 26.9.08 möglich). Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben.

Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren. Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen: www.abendgymnasium.at (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

Gratulationen:

Wir gratulieren Frau Heidemarie Haselgruber, Untergrünau 9, zum abgeschlossenen Studium der Wirtschaftswissenschaften an der JKU Linz. Familie und Gemeinde beglückwünschen die frisch gebackene Frau Magistra.

* * *

Frau Evelyn Kicking, Gumpenberg 5, hat das Studium an der Kunstuniversität in Linz mit dem akademischen Grad „Magistra“ abgeschlossen. Auch Frau Kicking gratulieren wir recht herzlich.

* * *

Auch an alle die in diesem Jahr die Matura/Reifeprüfung bzw. das Studium bestanden haben seitens der Gemeinde die besten Glückwünsche.



Auszug aus dem VA-Kalender 2008:

<i>Juli</i>	
Do. 17.07. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Do. 17.07. 20:00 Uhr	Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Sa. 19.07. 17:00 Uhr	Nachtflohmarkt Gasthaus Grill V: Sparverein Grill
Sa. 19.07. 20:00 Uhr	Sommerfest der SPÖ in Kanten V: SPÖ Oepping/Götzendorf
So. 20.07. 10:00 Uhr	Frühschoppen der SPÖ in Kanten V: SPÖ Oepping/Götzendorf
<i>August</i>	
Fr. 01.08. 20:00 Uhr	Oldies Abend Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Sa. 16.08. 17:00 Uhr	Nachtflohmarkt Gasthaus Grill Sparverein Grill
Do. 21.08. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Do. 21.08. 20:00 Uhr	Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Sa. 23.08. 19:00 Uhr	Internationale Orgeltage Pfarrkirche Oepping V: Musikseminare Schlägl
So. 24.08.	Vereinsmeisterschaft – FINALE Tennisplatz Oepping V: Union Oepping – Sektion Tennis
So. 24.08. 10:00 Uhr	Ritterfest Schloss Götzendorf V: Kulturverein Götzendorf

<i>September</i>	
Do, 04.09. 20:00 Uhr	Gemeinderatssitzung Gemeinde Oepping – Sitzungssaal V: Gemeinde Oepping
Fr. 05.09.	Kinder-Vereinsmeisterschaft Tennisplatz Oepping V: Union Oepping – Sektion Tennis
Fr. 05.09. 20:00 Uhr	Oldies Abend Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Sa. 06.09.	Feuerwehrausflug V: FF Oepping
Sa. 06.09. 17:00 Uhr	Nachtflohmarkt Gasthaus Grill V: Sparverein Grill
So. 07.09. 13:00 Uhr	Pfarrwandertag Treffpunkt Pfarrplatz V: Pfarre Oepping
Sa. 13.09. 09:00 Uhr	Wanderung Naturatrail Treffpunkt: Oberschwarzenberg V: Naturfreunde Oepping
Mi.-So. 17.09.- 21.09.	„RAG“-Rennen von Köln bis zur Mosthütte V: Naturfreunde Oepping/Umgebung
Do. 18.09. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Do. 18.09. 20:00 Uhr	Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
So. 21.09. 09:30 Uhr	Erntedank- und Pfarrfest Pfarrkirche/Pfarrplatz Oepping V: Pfarre Oepping
Mi. 24.09. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
So. 28.09.	Saisonabschluss V: Union Oepping – Sektion Tennis
So. 28.09. 09:00 Uhr	Erntedank- und Sprengelfest Dorfplatz Götzendorf V: Pfarrsprengel Götzendorf

Meldeamt:

Zur Evidenzhaltung und Vollständigkeit von Meldedaten wird höflich ersucht, erlangte akademische Titel (Mag., Dr., Dipl.-Ing.) am Gemeindeamt bekannt zu geben! Ein Nachweis über die Verleihung der Titel ist vorzulegen. Damit können zB. Meldezettel, Strafregisterauskünfte und dgl. korrekt ausgestellt werden.

Sommer-Highlights mit der OÖ.-Familienkarte:



Die neue OÖ. Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Familienpicknick – Relaxen an den schönsten Plätzen Oberösterreichs.** Am **13. Juli 2008 in Hinterstoder**, am **20. Juli 2008 in Lohnsburg** und am **27. Juli 2008 in Ottenschlag**. Die Kooperationspartner Schärdinger, efko, Pfanner, Frankenmarkter, Fischer Brot, Landfrisch und Landhof stellen für alle teilnehmenden Familien kostenlos Produkte zur Verfügung. Einfach nur einen Picknickkorb mit Besteck (Messer, Löffel, Gabeln) mitnehmen – und wir sorgen für den Rest! Auch Spiel, Spaß und Spannung kommen nicht zu kurz. Eine Picknickdecke bekommen Sie ebenfalls geschenkt. Näheres auf www.familienkarte.at.
- **Felix Top 10:** Wählen Sie den familienfreundlichsten Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte und gewinnen Sie! Als Hauptpreis winkt ein Aufenthalt im Hotel Paradiso**** in Bad Schallerbach für die ganze Familie. Wählen Sie online vom 1. Juli bis 31. August 2008 auf www.familienkarte.at.
- **Mogiland Wels:** 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. August bis 8. September 2008. Außerdem gibt es beim Besuch am 8. September (Schulbeginn) für alle Kinder das Buch "Mogi und sein Abenteuer" geschenkt. Details dazu finden Sie auf www.familienkarte.at und www.mogiland.at.
- **Schiff Ahoi** über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. bis 31. August 2008. Die Reederei Wurm + Köck lädt zu einer spannenden Schifffahrt von Linz nach Aschach und retour ein, und das zum Spitzenpreis von 19,50 Euro (statt 40,50 Euro). Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken. Weitere Infos auf www.familienkarte.at.
- **Spaß trotz Regen – und erst recht bei Sonnenschein: Wasserspielpark Eisenwurzen:** 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. – 7. September 2008. Entdecken Sie unter Dach mit dem Wasserforscher "Hydrian" die Geheimnisse seiner "Wasserwelt" und im Energiehaus tauchen Sie ein in das Wissen neuer Energiearten! Näheres auf www.familienkarte.at oder www.wasserspielpark.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Standesamtssmeldungen (Mai- Juni 2008):

Das Licht der Welt erblickten:

Emilia Jasmin Fellhofer, Götzendorf 10/2
(Eltern: Franziska Fellhofer und Lederer Manuel, Oepping)

Stöbich Markus, Dobretshofen 2/2
(Eltern: Johanna Stöbich und Andreas Hofer, Oepping)

Wir gratulieren den Eltern der Neugeborenen auch auf diesem Wege recht herzlich!



Verstorben ist:

Frau **Maria Kobler**, Liebetsberg 1/2 im 69. Lebensjahr.

Den Angehörigen der Verstorbenen sprechen wir Trost und Anteilnahme aus!

Geheiratet haben:

Mondl Herbert und **Marie Turinská**, Salaberg 10

Für den Weg zu zweit wünschen wir euch alles Gute!



Ehrenamtliche Mitarbeit in den Alten- und Pflegeheimen des Sozialhilfeverbandes Rohrbach:

Freiwillig – Gemeinsam – Hilfsbereit



Einsamkeit und Isolation fürchten viele Menschen. Selbst dann, wenn Angehörige oder Pflegepersonal zur Seite stehen sind Kontakte, Besuche und Anregungen von außen wichtig. Der Besuchs- und Freiwilligendienst ist für Heimbewohner/innen gedacht, die allein und einsam sind oder deren Verwandte und Freunde nicht alles Notwendige und Wünschenswerte abdecken können.

Ab Mitte 2008 startet der Sozialhilfeverband Rohrbach das Projekt "Ehrenamtliche Mitarbeit". In den Bezirksalten- und Pflegeheimen soll es zukünftig einen Besuchs- und Freiwilligendienst geben. Dazu haben die Heimleiter Peter Pröll aus Aigen und Siegfried Schörgenhuber aus Haslach gemeinsam mit ihren Pflegedienstleitern ein entsprechendes Konzept ausgearbeitet. Neben dem professionellen Personal können Ehrenamtliche ihre Hilfe anbieten in Form von:

- Spaziergehen
- Spielen
- Handarbeiten
- Kaffeehausbesuche
- Briefe schreiben
- Beim Festevorbereiten (Kränze binden,...) helfen
- Gedächtnistraining
- Gartenbetreuung (z.B. Blumen pflanzen oder pflücken)
- Gemeinsam TV-Sendungen ansehen
- Musizieren
- Persönliche Fotos ansehen
- Zeitung vorlesen und das Gelesene besprechen
- Mitgestaltung beim Abendgebet
- Begleitung beim Besuch der Hl. Messe



Besonders bei dementen Bewohner/innen sind regelmäßige Aktivitäten wichtig, um einen sozialen Bezug herzustellen. Durch die gemeinsamen Tätigkeiten können die Bewohner/innen allgemein motiviert und mehr in die Gesellschaft eingebunden werden.

Helfen Sie mit und unterstützen Sie uns bei der Arbeit mit älteren und hilfsbedürftigen Menschen! Melden Sie sich, Sie sind herzlich willkommen!

Bei Interesse können Sie sich bei der Geschäftsstelle des SHV oder den Bezirksalten- und Pflegeheimen melden (Kontakt siehe unten).

Der SHV bietet allen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen auch eine Grundausbildung zu folgenden Inhalten an:

- Aufgabe und Rolle eines/einer Ehrenamtlichen
- Persönlichkeitsbildung
- Grundlagen der validierenden Pflege
- Besuchsgestaltung und Kommunikation
- Themen für Gespräche mit Bewohner/innen
- Was darf ich tun, was nicht? Was soll ich melden etc.

Kontakt:

SHV Geschäftsstelle	07289/8851-320
BAH Aigen-Schlägl	07281/20005
BAH Haslach	07289/72306
BAH Kleinzell	07282/5701
BAH Lembach	07286/7393
BAH Ulrichsberg	07288/27038

Mobile Dienste der Caritas in OÖ.:

Wenn Menschen zu Hause Betreuung und Hilfe brauchen

Die Betreuung und Pflege älterer Menschen in ihrem Zuhause sowie die Unterstützung von Familien in Notsituationen ist die Aufgabe der Mobilen Dienste der Caritas. Die **Familienhilfe** ermöglicht Unterstützung für Kinder und Eltern in Notsituationen, wie zum Beispiel bei Krankheit oder Tod eines Familienmitglieds.

Mit zunehmendem Alter wird die Bewältigung des Alltags zu Hause schwer. Meist können die einen oder anderen Dinge nicht mehr alleine erledigt werden.

Auch hier gibt es Angebote der Mobilen Dienste. Mit Unterstützung der mobilen **Altenhilfe** können ältere Menschen weiterhin in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Die Fachkräfte helfen bei der Körperpflege und stehen bei täglichen Grundbedürfnissen zur Seite. Dazu gehört unter anderem die Begleitung zu Arztterminen, Betreuung und Beratung in sozialen Problemlagen, usw.

Für alltägliche Arbeiten rund um den Haushalt ist es auch möglich, **HeimhelferInnen** ins Haus zu holen. Die Tarife für alle Mobilen Dienste sind sozial gestaffelt.

Ein weiteres Angebot der Caritas für Betreuung und Pflege ist das **Mobile Hospiz/ Palliative Care**. Ziel dabei ist es, unheilbar Kranken und deren Angehörigen die individuelle Lebensqualität bis zuletzt zu erhalten und zu fördern, um so dafür zu sorgen, dass ein Leben in Würde und ohne Schmerzen möglich wird. Die Dienstleistungen des Mobilen Hospiz/ Palliative Care sind kostenlos.

Kontakt:

Regionalleitung Rohrbach und Urfahr-Umgebung:
4150 Rohrbach, Gerberweg 6

Tel. 07289/20998-2570 u. 2571, Fax 07289/20998-2579
(Erreichbarkeit: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 11 Uhr)

Kostengünstige Wohngemeinschaften in Wien:

Für Pendlerinnen, Lehrlingen, Schülerinnen und Studentinnen gibt es die Möglichkeit eine kostengünstige (€ 110,- pro Monat) Unterkunft (Wohngemeinschaft) im Zentrum von Wien zu bekommen.

Dieser Verein wurde von Herrn Pfarrer Msgr. Dr. Ernst Pöschl (KAJ u. KAB-Seelsorger der Diözese Eisenstadt) vor über 30 Jahren ins Leben gerufen. Weitere Infos finden Sie auch unter www.wohngemeinschaft1.at.tf

Infos unter: Verein Jugendzentrum,
Rauhensteingasse 1 / 4,
1010 Wien,
Tel.Nr. & Fax Nr.: 01/512 45 25
oder 0676 / 937 9666
E-Mail: mfuchs@oebfa.co.at
www.wohngemeinschaft1.at.tf

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Oepping
4150 Oepping, Oepping 30, Tel.: 07289/82 35,
Fax.: 07289/82 35 -35
E-mail: gemeinde@oepping.ooe.gv.at,
Homepage: www.oepping.ooe.gv.at

Herausgegeben von: Gemeinde Oepping

Druck: Eigenverlag

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wilhelm Peinbauer

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung:
Donnerstag, 04. September 2008

„Vielfalt Nutzen Lernen“ – Ein Seminar im ALOM FrauenTrainingsZentrum:



- Sie steigern Ihre Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache
- Sie trainieren Kompetenzen, die in der Arbeitswelt wichtig sind: Selbstbewusstsein, sicheres Auftreten, Organisationstalent, Teamfähigkeit
- Sie erhalten Beratung und Unterstützung bei der Arbeitssuche und bei Bewerbungen
- Auch der Umgang mit dem PC wird erlernt

Das nächste Seminar startet am **08. September 2008 und dauert bis zum 25. Februar 2009**. Es findet immer von Montag bis Mittwoch von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt. Ort: **ALOM FrauenTrainingsZentrum** am Stadtplatz 11 in Rohrbach.

Das Seminar „Vielfalt Nutzen Lernen“ wird vom Bildungsministerium und vom Europäischen Sozialfonds finanziert, der **Besuch ist kostenlos**. Wir unterstützen Sie auch bei der Kinderbetreuung. Eingeladen sind Österreicherinnen und zugewanderte Frauen.

Wenn Sie Interesse haben oder sich für jemand erkundigen wollen, melden Sie sich per Telefon 07289/4126 oder email: ftz@alom.at

JIM Sport – voller Erfolg im AquaRo:

Ein voller Erfolg war die Veranstaltung "J.I.M. – Sport" am Samstag, den 21. Juni 2008 im AquaRo. Über 100 Jugendliche nutzten die Chance alte Sportarten wieder zu entdecken und neue kennenzulernen.

Die "Gesunde Gemeinde" Rohrbach-Berg hatte bereits im Frühjahr 2008 beschlossen, sich dem Thema "Bewegung und Ernährung" im speziellen bei Kindern und Jugendlichen zu widmen. Aus diesem Grund wurde J.I.M. Sport von Doris Schlechtl, Josef Pürmayr gemeinsam mit Roland Straussberger (Sparkasse Rohrbach) und Rita Schlagnitweit (Kommunale Jugendarbeit) organisiert.

Ab 13 Uhr hatten die jugendlichen Besucher die Möglichkeit die einzelnen "J.I.M.-Stationen" aufzusuchen und die angebotenen Sportarten unter Anleitung auszuprobieren. Besonderer Andrang herrschte beim Tauchen, dem Bogenschießen und dem Kickboxen.

Alle Jugendlichen, die mindestens 6 Stationen aufgesucht hatten, erhielten den Freibad-Eintritt zurück und nahmen am Mega-Gewinnspiel am Ende des Nachmittags teil. Die jungen Gewinner/innen freuten sich über die vielen tollen Preise, die von der örtlichen Wirtschaft gesponsert wurden.

Als Rahmenprogramm konnten sich die Jugendlichen im Riesenwuzzler austoben oder sich bei gesunden Drinks und Snacks eine Pause gönnen.

"Wir hoffen, dass wir die jungen Leute für die eine oder andere Sportart begeistern konnten. Das Interesse war auf alle Fälle da", so das Organisationsteam. Eine Wiederholung von "J.I.M.-Sport" darf auf alle Fälle angedacht werden...



Entwicklung der Abfall- und Altstoffmengen im Bezirks seit 1992:

	Restmüll	Sperrmüll	Altholz	Altpapier	Altglas	Alttextilien	Altmetalle	Altkunststoffe	Elektroaltgeräte	Problemstoffe	Biosack-Material	
1992	80,3	18,4	–	14,3	14,8	2,9	18,7	3,0		2,7	–	kg/EW
1993	77,5	17,1	–	20,0	16,6	2,4	17,6	4,1		2,7	–	kg/EW
1994	71,6	16,8	–	34,7	17,0	2,8	27,9	7,0		3,0	0,2	kg/EW
1995	66,4	17,1	–	37,4	17,0	3,2	26,1	8,3		3,3	2,7	kg/EW
1996	66,5	19,5	–	40,5	18,5	3,5	24,1	9,6		3,8	3,6	kg/EW
1997	66,9	15,4	6,4	44,6	21,5	3,5	28,7	11,4		3,9	4,3	kg/EW
1998	65,3	15,9	8,3	47,2	21,1	3,7	29,5	12,1		4,1	5,8	kg/EW
1999	65,0	13,9	11,4	51,9	22,0	4,0	32,2	14,2		4,6	7,7	kg/EW
2000	65,8	15,4	14,5	56,5	22,9	3,8	31,3	15,2		4,0	9,2	kg/EW
2001	63,3	15,5	15,6	56,0	22,7	3,9	31,6	16,7		4,5	10,9	kg/EW
2002	63,9	18,0	18,9	58,5	23,7	4,0	31,2	19,1		4,5	12,7	kg/EW
2003	60,2	16,2	19,6	59,6	22,6	4,0	30,1	20,1	2,4	5,2	13,9	kg/EW
2004	67,7	17,8	21,5	63,1	21,2	4,7	29,0	19,5	2,4	5,6	17,4	kg/EW
2005	67,2	19,5	23,9	65,6	22,5	4,7	27,9	20,1	6,2	5,8	19,6	kg/EW
2006	70,8	24,2	25,5	68,2	23,3	4,9	27,8	19,8	8,1	6,1	20,6	kg/EW
2007	69,4	24,7	29,0	71,5	24,5	5,2	27,2	20,7	8,5	5,8	15,2	kg/EW
2007	4.012	1.427	1.675	4.134	1.414	299	1.572	1.195	493	338	876	to

Wasseruntersuchungen in der Gemeinde Oepping:

Die Wasseruntersuchungen der Hausbrunnen durch das Amt der öö. Landesregierung mit dem Laborbus, in Oepping finden voraussichtlich im November 2008 statt.

Für eine chemische Untersuchung und Beratung werden 12,00 Euro pauschal und 12,00 Euro je Probe verrechnet. Diese Untersuchungen finden vor Ort im Laborbus statt. Untersucht werden: Ammonium (NH₄), Calcium (Ca), Chlorid (Cl), Eisen (Fe), Fluorid (F), Geruch – Aussehen, Gesamthärte, Kalium (K), Karbonathärte, Leitfähigkeit, Magnesium (Mg), Mangan (Mn), Natrium (Na), Nitrat (NO₃), Nitrit (NO₂), ph-Wert, Phosphat (PO₄), Sulfat (SO₄), Temperatur, Wasserhärte

Zusätzlich wird für jede in Auftrag gegebene bakteriologische Untersuchung ein ermäßigter Laborkostenbeitrag von derzeit 20,00 Euro dem Auftraggeber mit der Übersendung des Untersuchungsbefundes in Rechnung gestellt.

Anmeldungen bitte beim Gemeindeamt Oepping unter der Nummer 07289/82 35.

